

„Sterne des Sports“ in Silber 2024 für Rheinland-Pfalz

SV 1919 Lemberg e.V.

In jeder Krise steckt auch eine Chance – das hat sich der SV 1919 Lemberg gedacht und sein gesamtes Energiekonzept umgestellt, als in einem heißen Sommer die Sprinkleranlage für den Rasen aufgab. Das Ergebnis: „SV Lemberg: Grün auf und neben dem Platz“. Nach einer Energieberatung nahm der Fußballverein in den vergangenen fünf Jahren verschiedene Maßnahmen in Angriff: Mit LED-Flutlicht, smarten Sprinklern, wassersparenden Armaturen, eigener Photovoltaik-Anlage und Wärmepumpe spielt er aktuell nicht nur auf Sieg, sondern setzt sich umfassend für die Umwelt und eine nachhaltigere Zukunft ein. Weitere Faktoren sind dabei eine komplett papierlose, cloudbasierte Verwaltung, ein klimaneutraler Fanshop, das Organisieren von Fahrgemeinschaften und der Verzicht auf Plastik oder Einwegverpackung bei Veranstaltungen und Catering. Ein echtes Erfolgsmodell!

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die VR-Bank Südwestpfalz eG Pirmasens-Zweibrücken.

TSV SCHOTT Mainz e.V.

Mit seiner „Senioren-sport-Akademie“ setzt der TSV SCHOTT Mainz neue Meilensteine im Bereich Seniorensport. Ziel ist es, die Lebensqualität der teilnehmenden Senior*innen zu verbessern und ihnen ein aktives, erfülltes Leben zu ermöglichen. Das kreative Konzept baut auf mehreren Säulen auf. Dazu gehören der ganzheitliche Ansatz, der beim Trainingsprogramm körperliche Bewegung, geistige Herausforderungen und seelisches Gleichgewicht berücksichtigt. Ungewöhnliche Sportangebote und Motto-Monate, wie zum Thema Glück, die neue Perspektiven eröffnen sowie die Zusammenarbeit mit Studierenden und Gesundheitsexperten, die den Verein dabei unterstützten, das Angebot zu evaluieren und weiterzuentwickeln.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die Volksbank Darmstadt Mainz eG.

Bernkasteler Ruderverein 1874 e.V.

Der Bernkasteler Ruderverein 1874 setzt bei seiner Vereinsentwicklung auf das Modell „Rudern: Horizonterweiterung durch Frauenpower“. Breitensportlerinnen des Vereins haben neue Ideen entwickelt und locken so andere Frauen an, die sich für Sport interessieren. Vorher hatte sich der Verein auf reinen Rudersport konzentriert, auf Initiative der Frauen sind inzwischen neue Kurse im Bereich Gesundheits- und Indoor-Ausdauersport entstanden. Sie orientieren sich speziell an den Bedürfnissen von berufstätigen Frauen, die passende Sportangebote und Gemeinschaft suchen. Es gibt gemeinsame Wanderfahrten, kulturelle Veranstaltungen und vieles mehr. Diese Angebote sollen im zweiten Schritt auch für andere Vereinsmitglieder geöffnet werden, also für Männer und die Inklusionssportgruppe. Ein Gewinn für den ganzen Verein!

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG.

VIKINGS MUAY THAI e.V.

Schon die Kleinsten können die Grundlagen der Selbstverteidigung lernen, davon sind die VIKINGS MUAY THAI überzeugt, die sich ein eigenes Trainingsprogramm speziell für Kita- und Grundschulkinder ausgedacht haben: „SUPERKRÄFTE LEHREN! SELBSTBEHAUPTUNG, neues Konzept an KITAS“. Die Kinder können bei den Workshops des Vereins ihre Superkräfte entdecken. Die Übungen sind spielerisch und mit viel Bewegung aufgebaut. Es geht darum, Körpersprache richtig zu deuten, Gefahrensituationen einzuschätzen und sich selbst zu behaupten. Jede Einheit hat ein bestimmtes Lernziel, das hinterher mit den Kindern besprochen wird. Beim Fangenspielen lernen die Kinder zum Beispiel laut und deutlich Nein zu sagen, wenn sie in die Enge getrieben oder angefasst werden. Ein Angebot, das bei Pädagog*innen und Eltern gleichermaßen gut ankommt!

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die Volksbank Alzey-Worms eG.

SRS e.V.

„Bergebezwinger–Lebensschule auf dem Mountainbike“ ist eine Initiative von SRS e.V. Im Sport. Für Menschen. Mit Gott. Sie kombiniert professionelles Training auf dem Mountainbike mit offenen Bildungs- und Freizeitangeboten und Ferienzeltlagern. Der Verein möchte Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 16 Jahren auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleiten. Beim Mountainbiken entdecken sie ihr Potenzial und lernen, Hindernisse zu überwinden. In der Bergebezwinger Base können sie drei Mal in der Woche ein Mittagessen bekommen, Hausaufgaben machen und in der Fahrradwerkstatt an ihrem Bike schrauben. Bei Problemen finden sie jederzeit qualifizierte Ansprechpartner*innen. In der Gemeinschaft erleben sie Wertschätzung, Respekt und Vertrauen. So lernen die Kids füreinander da zu sein, auf andere zu achten und sich gegenseitig zu unterstützen. Im Team lassen sich viele Herausforderungen besser bewältigen – das gilt im Sport und im Leben.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die Spar- und Kreditbank des Bundes Freier evangelischer Gemeinden eG.

TG 1848 Osthofen

Kinder sollen glücklich und frei von Stress und Angst leben. Das ist das, was alle Eltern sich für ihre Kinder wünschen. Doch leider sieht der Alltag oft anders aus. Immer mehr Kinder leiden unter Überforderung oder Depressionen. Hier vorzubeugen, und die seelische Gesundheit von Kindern zu stärken, ist für die Turngemeinde 1848 Osthofen ein echtes Herzensanliegen. Mit „Glücksferien– Resilienz stärken –Sport mit Psychologie“ hat die TGO zusammen mit Psycholog*innen ein Ferienangebot auf den Weg gebracht, bei dem Kinder von sechs bis zehn Jahren lernen, wie sie auf ihren Körper hören und mit Gefühlen besser umgehen können. Ein gelungener Mix aus Bewegung, Sport und Kreativität!

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2024 ging an die Volksbank Alzey-Worms eG.